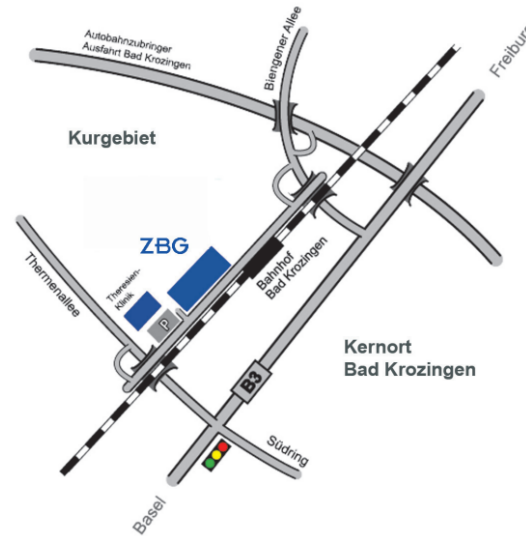


Ziele

- » Beratung zu Möglichkeiten über den Erhalt bestehender Arbeitsplätze bzw. beim Entwickeln notwendiger Arbeitsplatzalternativen
- » Lösungsansätze für vorhandene Probleme am Arbeitsplatz finden
- » Informationen zu Wegen für den beruflichen Wiedereinstieg
- » Angebot weiterer berufsorientierender Maßnahmen nach dem Klinikaufenthalt

Rahmenbedingungen

- » **Termine:** Vereinbarung zwischen der Reha-Klinik und dem Zentrum Beruf + Gesundheit
- » **Dauer:** circa 60 Minuten



650 Meter Fußweg vom Bahnhof

Weitere Informationen unter
www.beruf-gesund.de



Kontakt

ZENTRUM BERUF + GESUNDHEIT

- Am Kurpark 1
79189 Bad Krozingen
- 07633 9204-600
- 07633 9204-605
- info@beruf-gesund.de
- www.beruf-gesund.de



MBOR-Berufliches Orientierungsgespräch

Berufsorientierung

Inhalte

- » Erhebung beruflicher Anamnese und Ableitung Ihrer Interessen und Perspektiven
- » Berufsbezogene Fragestellungen innerhalb des Rehabilitationsprozesses klären
- » Informationsmaterialien anbieten und aushändigen
- » Erhalt bestehender Arbeitsplätze thematisieren
- » mögliches Bewerbungsverfahren zu einem neuen Arbeitsverhältnis besprechen
- » Maßnahme kann ggf. in ein Berufscoaching umgewandelt werden



Ablauf



Der/Die zuständige Stationsarzt/-ärztin empfiehlt das berufliche Orientierungsgespräch basierend auf der berufsbezogenen Fragestellung und der medizinischen Leistungsanamnese.



Die Reha-Klinik vereinbart einen Termin mit dem Berufscoach des Zentrum Beruf + Gesundheit (ZBG).



Sie erhalten einen Berufsbogen, eine widerrufliche Schweigepflichtentbindung und Datenschutzerklärung, die den fachlichen Austausch zwischen der Reha-Klinik und dem ZBG ermöglichen.



Das berufliche Orientierungsgespräch erfolgt im Einzelgespräch und fokussiert sich auf Ihre berufsbezogenen Fragestellungen. Wir arbeiten an Ihren Interessen, Perspektiven und Hemmnissen.



Bei Bedarf kann das berufliche Orientierungsgespräch in ein Berufscoaching umgewandelt werden.

Zielgruppe

- » Patient*innen einer ambulanten oder stationären medizinischen Rehabilitation mit besonderen beruflichen Problemlagen
- » Patient*innen, die aktuell erwerbsfähig sind oder eine Aussicht darauf haben
- » Ausschließlich für MBOR-Kooperationskliniken des ZBG
- » gefördert durch die Deutschen Rentenversicherungen

Durchführung

- » Sie werden von qualifizierten Berufscoaches betreut, die mit langjähriger Erfahrung in den Bereichen Berufliche Orientierung, Rehabilitation und Krisenintervention tätig sind.